



Technisches Datenblatt

Entwässerungs-Schwerlastrinne

Stabile Magna



Hersteller

Richard Brink GmbH & Co. KG
Metallwarenfabrikation und Vertrieb
Görlitzer Str. 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: 0049 (0)5207 9504-0
Telefax: 0049 (0)5207 9504-20

Stand: 09/23



Produktbeschreibung

Bei dem Artikel Entwässerungs-Schwerlastrinne Stabile Magna handelt es sich um eine Kastenrinne für den Schwerlastbereich mit Mauerankern. Die Abdeckung (*Roste*) ist entweder als Maschenrost oder Längsstabrost ausgestaltet. Für den Schwerlastbereich sind spezielle Roste lieferbar.

Die Rinne ist in Anlehnung an die Belastungsklasse C250 bzw. D400 konstruiert.

Abmessungen

Die Rinne wird flexibel nach Kundenwunsch gefertigt.

Die Rinne ist in Edelstahl (V2A) und feuerverzinktem Stahl lieferbar.

Die Materialstärke beträgt 3,0 bzw. 4,0 mm.

Die Standard-Rinnenlänge beträgt 1.000 mm. Einteilige Längen sind bis 1.500 mm bei der Blechstärke 3,0 mm auf Anfrage möglich.

Verwendete Materialien

Die Rinne wird in Edelstahl V2A (1.4301) oder feuerverzinktem Stahlblech gefertigt.

Dafür verwenden wir ausschließlich europäisches Material aus Deutschland, Schweden, Frankreich und Italien.

Zubehör

Folgendes Zubehör kann geliefert werden:

- Eckausbildungen
- Verbinder
- Endstücke
- Ablaufstutzen



Wichtige Hinweise

Bei Einbau auf einer abgedichteten Betonplatte (*Balkone, Dachflächen*) muss zwischen Rinne und Abdichtungsbahn eine Schutzfolie (*aus geeignetem Material, z.B. EPDM-Folie*) mindestens in Rinnenbreite eingebaut werden, um die Abdichtung dauerhaft zu schützen.

Der Rinnenkörper muss vollständig (*einschließlich der auskragenden Rostaufleger*) in Beton der Güte C20/25 eingefasst werden.

Es gelten unsere Einbauvorschriften.

Verarbeitungs- und Pflegehinweise

Die Entwässerungsrinnen sind, wenn erforderlich, auch nach den Angaben der Abdichtungshersteller (*z.B. Bitumenhersteller, Folienhersteller usw.*) zu verlegen, gegebenenfalls sind Vorsichtsmaßnahmen z.B. Bautenschutzmatten zu verlegen.

Die Entwässerungsrinnen können auf Maß abgelängt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass das Trennmedium (*z.B. Sägeblatt, Trennscheibe usw.*) absolut sauber ist bzw. keine Bestandteile anderer Metalle aufweist, da es sonst zu Korrosion kommen kann. Alle Schnittstellen (*feuerverzinkter Stahl*) müssen kalt nachverzinkt werden. Generell empfehlen wir Maßenfertigungen ab Werk, da diese nachträglich ordnungsgemäß verzinkt werden.

Staubpartikel anderer Metalle oder generelles Zuschneiden von Bauteilen mit Funkenflug auf das Produkt sind generell zu vermeiden. Sollten Staubpartikel oder Verschmutzungen anderer Metalle vorhanden sein, sind diese mit entsprechenden Reinigungsmitteln umgehend zu entfernen.

Das Reinigen der Rinnen darf nicht mit starken Säuren oder Basen erfolgen, sondern von Hand mit einem Besen oder, wenn erforderlich, mit einem Hochdruckreiniger.

Wird die Rinne unter Vordächern oder Überdachungen eingesetzt, sollte diese regelmäßig auf Verunreinigungen überprüft und nach Erfordernis gespült werden, da nur wenig Wasser abgeführt wird und es zu mehr Ablagerungen kommt.

Weitere Einbau- & Nutzungshinweise sowie Hinweise zum Material finden Sie unter:

<https://www.richard-brink.de/downloads/gesamtuebersicht.html>